Vorstellung

Beitrag von „coala“ vom 6. März 2021 um 12:42

> Zitat von Klaus Quattro
>
> [...] Meines Wissens ist die Bodengruppe vom Touareg eigentlich Audi.....belehrt mich bitte wenn ich falsch liege.
>
> Hier zu bemerken, dass i.d.R. eigentlichlich die Druckspeicher das Zeitliche segnen. [...]

Servus Klaus,

also ein bisschen differenzieren müssen wir da schon. Ein Audi Allroad hat mit dem TG-Bruder Q7 ungefähr so viel gemein wie ein TG 7P mit dem VW Phaeton. Das sind komplett andere Plattformen und hieraus dann plattformübergreifende Rückschlüsse zu ziehen, das ist etwas gewagt.

Die Druckspeicher sind beim 7P völlig unauffällige Komponenten der Luftfederung. Wenn, dann stirbt eher mal der Kompressor oder ein Restdruckhalteventil am Federbein. Insgesamt würde ich die Luftfederung allerdings ebenfalls nicht als sonderlich fehleranfällig betrachten und meine, dass die Vorteile gegenüber den (potentiellen) Nachteilen weitaus überwiegen. Aber wenn Tobi das eben partout nicht will...

Von einer "Bodengruppe Audi" können wir tatsächlich erst (zumindest zum Großteil) beim Touareg III / CR sprechen, bei der die Fahrwerksentwicklung tatsächlich als entsprechender EA bei Audi lag. Aber auch hier gab es natürlich Austausch zwischen den Entwicklerteams und die finale Fahrwerksabstimmung an sich, die hat VW für den CR selbst vorgenommen. Porsche weicht hier allerdings deutlich ab und setzt auch andere Federbeine mit einem 3-Kammer-System ein, nebst anderen doch signifikanten Abweichungen.

Darum haben wir auch in unserem Audi-Bereich für Q7, q8 und e-tron GE beim Q7 strikt auf "ab Bj. 09/2019 (Facelift)" beschränkt, da die Verwandtschaft früherer Bauzeiträume in Bezug auf den TG CR eben nicht groß genug war.

Grüße

Robert